des 1 Arbeiter in 1 Schicht durchschnittlich zum
1 Fäßer von 18 Kübeln nachschlägt, so daß, wenn
nicht ~~täglich~~ 3 Arbeiter vorhanden, in 1 Woche 12 Tage
von einander verschiedene Arbeiten, nämlich
2 Tage lang andere Nebenarbeiten Klauben ꝛc. mit vorfallen.
Die Aufsicht über das Nachschlagen ist dem Scheidehäuer
mit übergeben, der auch das Scheidebrett und die Nach-
schläger überhaupt dem Ende alle Zeit zu Zeit auf den
Nachschlagplatz geht und die nachgeschlagenen Massen untersucht.

Von der Reinscheidearbeit.

Die Scheidearbeit begreift den größten und gröbsten
Theil der ganzen Arbeit des Aufbereitens in sich und ist
20 Schritte von dem Orte eingerückt. Hierbey ist
Nachschlagplatze vorhanden, worüber die Förderung
von Letzterem auf das Scheidebrett sehr vorrichtet wird.
Auf die Letzgerinne ist nur 10 Schritte weit bey der
Scheidearbeit vorhanden. Der sichtbare gröbere
Theil wird als Handstufen benutzt und der unsichtbare
Theil durch den Stoß eingetheilten Abtheilungen für
die Arbeit des Scheidejungen, so lange die Scheidearbeiten